

Gedenkstättenfahrt Dachau 2026

Unsere Klassenfahrt nach München zum Besuch der Gedenkstätte Dachau war überaus lehrreich und einprägsam.

Das Lager ist etwa 40 Minuten von der Großstadt entfernt und war das erste Konzentrationslager im Nationalsozialismus. Über 40.000 Menschen wurden dort auf unmenschliche Weise in den Tod getrieben und misshandelt.

Unsere Tage in der Gedenkstätte verbrachten wir mit einer Führung durch den Campus und das Museum. Mir persönlich blieben besonders die Brennöfen und die Baracken, welche man für das Krematorium brauchte, in Erinnerung. Im Krematorium wurden Gefangene vergast und verbrannt.

Die Baracken waren der Ort, wo Gefangene, die meiste Zeit verbrachten, indem sie schliefen oder sich pflegten. Sie wurden zudem in Holzböden untergebracht und die Badezimmer waren dermaßen miserabel ausgestattet, dass viele Gefangene an Infektionen und Krankheiten starben.

Eine Szene, die jedem Jugendlichen in seiner schulischen Laufbahn einmal gezeigt werden sollte. Die tiefsten Abgründe unseres Daseins als Menschen darf niemand jemals vergessen werden.

Nila Gholamhosseini, 10a